## Thema: Fischersche Verkehrsgleichung, Wechselkurse, Zahlungsbilanz

Zur Verbesserung des Verständnis über die Auswirkungen von Wirtschaftswachstum, Geldmengenwachstum und Zahlungsbilanzüberschüssen auf den Wechselkurs bzw. die Wirkung fester Wechselkurse (z.B. "Bretton Woods Wechselkurs System") die folgenden Anaylse-Aufträge.

## Analyseaufträge (flexible Wechselkurse)

Ausgangslage: Angenommen die Eurozone und die Dollarzone haben die gleiche Ausgangslage. Der theoretische EUR/USD Wechselkurs beträgt daher 1. Untersuchen und beschreiben Sie mit Hilfe der gegebenen Excel-Tabelle die Auswirkungen von folgenden Entwicklungen (c.p. Ausgangslage).

	Α	В	С	D	Е	F	G	Н	I	J	K	L
1												
2		Flexible Wechselkurse										
3		vorher										
4		Eurozone								USA		
_	l I		abhängige				Wechselkurs	l		abhängige		
5	Jahr		Variable				EUR/USD			Variable		
١_		BIP real	_					l	515 415	_		
6		Н	Р	Ų	М				BIP r (H)		U	M
7	2000	2000	1,0000		2000		1,0000		2000	1,0000		2000
8	2001	2000	1,0000		2000		1,0000		2000	1,0000	1	2000
9	2002	2000	1,0000	1	2000		1,0000		2000	1,0000	1	2000
10	2003	2000	1,0000		2000		1,0000		2000	1,0000		2000
11	2004	2000	1,0000	1	2000	==>	1,0000	<==	2000	1,0000	1	2000
12	2005	2000	1,0000	1	2000	==>	1,0000	<==	2000	1,0000	1	2000
13	2006	2000	1,0000	1	2000	==>	1,0000	<==	2000	1,0000	1	2000
14	2007	2000	1,0000	1	2000	==>	1,0000	<==	2000	1,0000	1	2000
15	2008	2000	1,0000	1	2000	==>	1,0000	<==	2000	1,0000	1	2000
16	2009	2000	1,0000	1	2000	==>	1,0000	<==	2000	1,0000	1	2000

## Ausgangspunkt immer Basislage:

- Obwohl in den USA seit dem Jahr 2000 kein reales Wirtschaftswachstum verzeichnet werden konnte wurde ab 2001 die Geldmenge der US-Dollarzone um jährlich 5% erhöht. Die Eurozonen Daten bleiben c.p. Welche Veränderungen können feststellen. Begründen Sie die Veränderungen. (nur M [Spalte L] in der USD-Zone verändern)
- 2) Die Geldmenge der US\$-Zone ist konstant geblieben, nur die Umlaufgeschwindigkeit U in den USA verändert sich ab 2001 jährlich um 5%.
- 3) Angenommen die Wirtschaft in der Eurozone ist seit 2001 j\u00e4hrlich um 5\u00c8 gewachsen. Welche Ma\u00dbnahmen muss die EZB zur Wahrung der Preisniveaustabilit\u00e4t ergreifen und welche Wechselkurs\u00e4nderungen sind zu erwarten, wenn die Marktdaten in der US\u00e4 Zone unver\u00e4ndert bleiben?
- 4) Auf Grund höherer Marktzinssätze in der Eurozone wurden im Jahre 2005 verstärkt Euro-Geldmarktpapiere durch Amerikaner nachgefragt. Die EZB kauft im Jahre 2005 Devisen im Wert von 300 Mrd. US-Dollar über die Geschäftsbanken an. (rote Felder, neue Lage auf der rechten Seite). Beschreiben und begründen Sie die Veränderungen.